

T:\L\GOP\425\_BiberachSANA\txt\Entwurf\a\_4\_Pflanzliste.doc

## **Anhang 4: Pflanzliste**

Allgemeines

Für die Begrünung der unbebauten Grundstücksflächen innerhalb des Bebauungsplangebietes sind die nachfolgend angeführten Gehölzarten geeignet.

Herkunft der Gehölze

Es ist darauf zu achten, dass im Übergang zur freien Landschaft ausschließlich standortgerechte, gebietsheimische Gehölze des Herkunftsgebietes 9 (Alpen und Alpenvorland) verwendet werden.

Mindestqualitäten

Bei den Gehölzen ist auf folgende Mindestqualitäten zu achten:

- Laubbäume für die Begrünung von Stellplätzen und straßenbegleitend Hochstamm, Stammumfang mind. 16-18 cm
- Laubbäume für die Begrünung von Freiflächen innerhalb der Baugrundstücke, privaten Grünflächen und Retentionsflächen

Hochstamm, Stammumfang mind. 16-18 cm oder Solitär mind. 3xv.

Obstbäume als Hochstamm, Stammumfang mind. 12-14 cm

 Sträucher für Hecken und Freiflächen innerhalb der Baugrundstücke und Grünflächen

Verpflanzte Sträucher, je nach Art in der Sortierung mind. 60-80

Begrünung der Stellplätze und straßenbegleitend

Für die Begrünung der Stellplätze und straßenbegleitende Bepflanzungen sind ausschließlich Hochstämme geeignet.

Aufgrund der speziellen Bedingungen im Stellplatzbereich und an Straßen sind auch Sorten der genannten Arten zulässig.

Generell ist bei der Bepflanzung darauf zu achten, dass im Ein- und Ausfahrtsbereich, Sichtfelder nicht durch Gehölze beeinträchtigt werden.

Acer platanoides Spitz-Ahorn
Carpinus betulus Hainbuche
Quercus robur Stiel-Eiche
Tilia cordata Winter-Linde

Für die Begrünung oberirdischer Stellplätze, die durch ein Garagengeschoss unterbaut sind, sind ausschließlich Bäume 2. Ordnung geeignet. Es sind auch Sorten der genannten Arten zulässig:

Acer campestre Feld-Ahorn
Crataegus lavallei 'Carrierei' Apfeldorn

Begrünung der unbebauten Grundstücksflächen, privaten Grünund Retentionsflächen Bäume

Sollten innerhalb von Retentions- / Versickerungsflächen Bäume gepflanzt werden, ist auf die Verwendung von Arten, die Staunässe vertragen, zu achten (\*).

Acer pseudoplatanus Berg-Ahorn
Alnus glutinosa\* Schwarz-Erle\*
Betula pendula Hänge-Birke
Fagus sylvatica Rot-Buche

Fraxinus excelsior\* Esche\*

Prunus avium Vogel-Kirsche

Prunus padus\* Gewöhnliche Traubenkirsche\*

Sorbus aria Mehlbeere
Sorbus aucuparia Vogelbeere
Quercus robur Stiel-Eiche
Tilia platyphyllos Sommer-Linde

Über die o. g. Arten hinaus ist die Pflanzung von Obstbaum-Hochstämmen möglich. Bevorzugt sollten Lokal- und alte Kultursorten gepflanzt werden, darüber hinaus sind auch folgende Arten möglich:

Malus sylvestris Wildapfel
Prunus avium Vogelkirsche
Pyrus communis Wildbirne

Sträucher

Carpinus betulus Hainbuche
Cornus sangiunea Roter Hartriegel
Corylus avellana Gewöhnliche Hasel
Crataegus monogyna Eingriffeliger Weißdorn

Euonymus europaeus Pfaffenhütchen

Ligustrum vulgare Liguster

Lonicera xylosteum Rote Heckenkirsche

Prunus padus Gewöhnliche Traubenkirsche

Prunus spinosa Schlehe

Rosa canina Echte Hunds-Rose
Sambucus nigra Schwarzer Holunder
Viburnum lantana Wolliger Schneeball
Viburnum opulus Gemeiner Schneeball

• Bodendecker / Niedrige Gehölze für flächige Bepflanzung

Euonymus fortunei 'Coloratus' Kletter-Spindelstrauch

Hedera helix Efeu

Lonicera pileata Heckenkirsche

Rosa div. Bodendecker-Rose (diverse

Sorten)

Fassadenbegrünung Bis auf die selbsthaftenden Arten (\*) benötigen die genannten Arten Rank-

hilfen, z. B. Drähte, Gitter.

Aristolochia durior Pfeifenwinde

Clematis-Hybriden Waldrebe (in Sorten)



Clematis montana Berg-Waldrebe

Hedera helix\* Efeu\*

Lonicera caprifolium Jelängerjelieber
Parthenocissus quinquefolia 'Engelmannii'\* Wilder Wein\*
Parthenocissus tricuspidata 'Veitchii'\* Wilder Wein\*
Rosa sp.(kletternde Arten) Kletterrose

Vitis coignetiae Rostrote Wildrebe

Einfriedungen

• Sträucher für Schnitthecken

Acer campestre Feldahorn
Carpinus betulus Hainbuche
Fagus sylvatica Rot-Buche
Ligustrum vulgare Liguster

• Sträucher für freiwachsende Hecken

Carpinus betulus Hainbuche

Cornus sangiunea Roter Hartriegel
Corylus avellana Gewöhnliche Hasel
Crataegus monogyna Eingriffeliger Weißdorn

Euonymus europaeus Pfaffenhütchen

Ligustrum vulgare Liguster

Lonicera xylosteum Rote Heckenkirsche

Prunus spinosa Schlehe

Rosa canina Echte Hunds-Rose
Sambucus nigra Schwarzer Holunder
Viburnum lantana Wolliger Schneeball
Viburnum opulus Gemeiner Schneeball

• Gehölze für die Begrünung von Zäunen

Clematis-Hybriden Waldrebe (in Sorten)

Clematis montana Berg-Waldrebe

Hedera helix Efeu

Lonicera caprifolium Jelängerjelieber

Parthenocissus quinquefolia 'Engelmannii' Wilder Wein

Dachbegrünung Dächer sind mindestens extensiv zu begrünen.

Die Schichtaufbaustärke sollte bei Extensivbegrünung mind. 12 cm betragen, um einen Abflussbeiwert von 0,3 erzielen zu können. Aufgrund der geringen Substratstärke sind insbesondere Pflanzen aus dem Bereich der Trocken- und Halbtrockenrasen geeignet. Es wird keine Artenliste aufgestellt, da diverse geeignete Arten in Form von Ansaat oder Pflanzmatten durch spezielle Fachfirmen angeboten werden. Besonders geeignet und in allen Standardmischungen enthalten sind Sedumarten (Fetthenne), die als Sprossensaat ausgebracht werden.

Stadt Biberach a. d. Riß, Umweltbericht B-Plan "Sana Kreisklinik": Anhang 4 - Pflanzliste

aufgestellt: Rottweil, den 01.10.2014 J. Pfaff, A. Meiler faktorgruen Pfaff, Schütze, Schedlbauer, Moosmann, Rötzer Freie Landschaftsarchitekten bdla